

# Steigende Leistungen, bessere Betreuung – wir machen die Pflege stark!

Immer mehr Menschen sind auf Pflege angewiesen. Darauf reagiert die CDU. Der neue Pflegebericht der Bundesregierung zeigt: Wir haben die Pflege noch besser gemacht. Die Versorgung wurde deutlich ausgebaut. Die Pflegeversicherung zahlt heute für mehr Leistungen als bisher. Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bekommen genau das, was sie brauchen.

- **Steigende Leistungen.** Die Zahl der Pflegebedürftigen stieg bis 2015 auf 2,7 Millionen. Die Ausgaben der Pflegeversicherung stiegen auf rund 26,6 Milliarden Euro.
- **Mehr Pflegekräfte, mehr Pflegeschüler.** Die Zahl der Beschäftigten in der Altenpflege und der Betreuungskräfte in Pflegeheimen stieg in den letzten Jahren deutlich. Der Trend setzt sich fort: Immer mehr Jugendliche machen eine Ausbildung für Pflegeberufe. Allein in der Altenpflege gab es 2015/16 rund 68 000 Azubis, ein neuer Höchststand.
- **Höhere Zuschüsse für Wohnungsumbau.** Wir wollen, dass Pflegebedürftige möglichst lange zu Hause leben können. Oft müssen Wohnungen pflegegerecht umgebaut werden. Die Zuschüsse der Pflegeversicherung dafür stiegen von 2011 bis 2015 um fast 200 Prozent auf 305 Millionen Euro. 4.000 Euro kann man pro Person beantragen.
- **Mehr Geld für ambulante Pflege.** Die Ausgaben für Betreuung zu Hause haben sich in nur vier Jahren verdoppelt. Die Zahl der Nutzer ambulanter Angebote stieg in nur zwei Jahren um rund 40 Prozent.
- **Schnellere Bearbeitung von Anträgen.** Wer pflegebedürftig ist, braucht schnell Hilfe. 2011 dauerte die sogenannte Erstbegutachtung oft mehr als fünf Wochen. Heute ist dies die absolute Ausnahme. Der Durchschnitt liegt bei knapp über zwei Wochen.

**Die CDU hält Wort: Wir verbessern die Angebote für Pflegebedürftige, ihre Angehörigen und die Pflegekräfte. Mehr Infos: [www.bmg.bund.de/pflege](http://www.bmg.bund.de/pflege)**

The logo of the Christian Democratic Union (CDU) of Germany, consisting of the letters 'CDU' in a bold, red, sans-serif font.